

SHORT

Schluss mit Grauware und Plagiaten



Metoda-CEO Bures: „Vertriebsbeschränkungen bringen mehr Fairness.“

Bad Hersfeld. War das Angebot an Premiumkosmetik auf Amazon 2013 mit 24 Marken noch überschaubar, findet man mittlerweile Haut-, Körper- und Haarpflege sowie Make-up von mehr als 200 namhaften Herstellern – und das oft deutlich günstiger als im stationären Handel.

Allerdings hatte die Sache in manchen Fällen einen für Markeninhaber gravierenden Schönheitsfehler: Hinter vermeintlichen Schnäppchen verbarg sich immer wieder Grauware oder sogar eine Fälschung, die sich negativ auf Image und Preisgefüge auswirkten. Dem hat Amazon Anfang des Jahres einen Riegel vorgeschoben und verlangt seither bei Produkten der 50 besonders gefragten Topmarken (u.a. Dior, Bulgari, Thierry Mugler, Cartier und Montblanc) von den Verkäufern einen Bezugsquellennachweis.

Eine Maßnahme, die sich im Kampf gegen dubiose Anbieter als erfolgreich erwiesen hat, wie eine von Metoda durchgeführte Analyse für den Sektor Premium-Parfüm nun zeigt. Demnach liegen die Preise im Schnitt um 10,7% über jenen vom Herbst 2016.

„In margenstarken und hochpreisigen Produktkategorien, in denen der Vertrieb von Grauimporten und Plagiaten besonders lukrativ ist, können Vertriebsbeschränkungen zu einem faireren Wettbewerb führen“, so das Fazit von Metoda-CEO Stefan Bures.

Noch rechnen sich Blogger nicht



Aus der Gruppe der Fans & Follower kauft kaum jemand Luxusprodukte.

New York. Laut Angaben der Bloggerrelations-Agentur Launchmetric setzen Unternehmen aus den Bereichen Mode, Luxus und Beauty verstärkt auf die Zusammenarbeit mit Influencern. Der Hauptgrund dafür ist, dass solche Maßnahmen deutlich weniger kosten als klassische PR.

Allerdings bringen Beiträge von Bloggern derzeit auch so gut wie keinen Mehrumsatz – kein Wunder, denn die Schnittmenge aus tatsächlichen Kunden und Followern & Fans liegt, so die Analyse von Launchmetric, derzeit nur bei nur 0,016 Prozent. (red)



Botox, Hyaluronfiller, Vampirlifting oder apparative Techniken – unblutige Methoden zur Verschönerung und Verjüngung liegen im Trend.



„

Die sanfte Schönheitsmedizin bietet heute durch neue Techniken und Geräte immer mehr Möglichkeiten. Sie hinterlassen keine Narben, verursachen keine bzw. kaum Schmerzen, und die Ergebnisse sehen sehr natürlich aus.“

HAJNAL KIPROF
ÄSTHETISCHE DERMATOLOGIN

Schnell und *schmerzfrei*

Medizinische Beauty-Treatments boomen weltweit; vor allem sanfte Methoden stehen hoch im Kurs.

BRITTA BIRON

Wien/Korneuburg. Laut IMCAS (International Master Course on Aging Science) wurden im Vorjahr weltweit 21,7 Mio. Schönheitsbehandlungen durchgeführt; das ist ein Plus von 8,3%. Und auch weiterhin ist mit einem ähnlichen Wachstum zu rechnen, mit einem starken Trend zu non- und minimal-invasiven Anwendungen.

„Während klassische Schönheitsoperationen mit Ausnahme von Brustimplantaten, Fettabsaugung und Bauchstraffung stagnieren, legt der Markt für minimal-invasive Eingriffe jährlich um rund 10% zu. Einerseits werden die Behandlungen immer günstiger und somit für mehr Menschen leistbar – andererseits steigt in schlechten Zeiten der Wunsch, sich diese nicht ansehen zu lassen“, erklärt Andreas Prinz, Geschäftsführer von Croma-Pharma.

Sattes Wachstum

Das in Korneuburg ansässige Unternehmen stellt neben einer eigenen Kosmetik-Linie Lifting-Fäden und Hyaluronsäure-Filler her, die über Niederlassungen und Partner in über 70 Länder weltweit exportiert werden.

Ein weiterer Grund für die wachsende Nachfrage nach sanfter Beauty-Medizin ist laut Prinz, dass heute schnell sichtbare, natürlich wirkende Ergebnisse ohne Schmerzen, Nebenwirkungen und Ausfallzeiten gefragt sind.

Der boomenden Weltmarkt begünstigt das Wachstum von Croma-Pharma. Verwaltung, Logistik und Produktionskapazitäten werden laufend ausgebaut – 2018 wird in Korneuburg eine neue Anlage in Betrieb gehen.

Auch das Sortiment wird laufend ergänzt – einerseits mit eigen-

nen Produkten: Beim diesjährigen AMWC, dem weltgrößten Kongress für ästhetische und Anti Aging-Medizin, wurde der neue Volume Plus Lido Dermal-Filler vorgestellt, und ein Botulinum Neurotoxin-Produkt ist derzeit in Europa und den USA in der Zulassungsphase.

Schöne Aussichten

Andererseits wird das Portfolio mit passenden externen Artikeln ergänzt. So besitzt Croma-Pharma seit dem Vorjahr die Lizenz- und Vertriebsrechte der französischen Profi-Hautpflegelinie Universkin sowie seit Anfang April jene für die ästhetische Anwendungen der ACP

„Wir verkaufen derzeit rund 2 Mio. Hyaluronsäure-Filler jährlich ...

ANDREAS PRINZ, CROMA-PHARMA

heit (plus 11% p.a.) und machen weltweit 35% aller Eingriffe aus. Und es kommen dazu immer neue Geräte auf den Markt.

Neue Methoden

„Die Möglichkeiten, die neue apparative Behandlungen bieten, sind faszinierend, und ich informiere mich laufend über Neuheiten, um meinen Patienten das Beste und Modernste bieten zu können“, so Hajnal Kiprof. Die Grande Dame der ästhetischen Dermatologie in Österreich setzt seit 35 Jahren auf die unblutige Schönheitsmedizin – und liegt damit mehr denn je im Trend.

Besonders begeistert ist sie vom Radiofrequenzgerät Exilis Elite, dem jüngsten Neuzugang in ihrem technischen Beauty-Fuhrpark.

„Das Gerät kombiniert hochfrequenten, monophasischen Strom mit Ultraschall. Die Erwärmung des Gewebes auf bis zu 45 Grad Celsius führt zu einem gezielten Abbau von Fettzellen und der Straffung der Kollagenfasern“, erklärt Kiprof die Funktionsweise. Die Methode ist nicht nur völlig schmerzfrei –

die Wärme ist mit jener einer Hot Stone-Behandlung vergleichbar –, hat keine Nebenwirkungen, führt zu keinen Ausfallzeiten, liefert ganz natürliche Ergebnisse und ist zudem sehr vielseitig.

... und bauen unsere Produktionskapazitäten derzeit weiter aus.“

ANDREAS PRINZ

„Man kann damit Gesichtskonturen, Oberschenkel, Oberarme oder Bauch straffen, Falten und Cellulite-Dellen entfernen. Auch für die Fettbeseitigung in Arealen, bei denen die klassische Absaugung schwierig ist, eignet sich das Gerät perfekt. Kurz gesagt, mit der Methode können wir die gesamte Körpersilhouette formen und das Gesicht verjüngen“, schwärmt die Expertin.



Einer für (fast) alles: Exilis Elite strafft Haut & Bindegewebe und entfernt lästige Fettpolster.